

Medieninformation

Nr. 347

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Rico Braun

Durchwahl
Telefon +49 371 387-104
Telefax +49 371 387-106

flz.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 1. August 2020

Chemnitz

Einbruch in Pkw

Zeit: 31.07.2020, 00.45 Uhr bis 10.10 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(2885) Unbekannte Täter drangen auf derzeit unbekannte Art und Weise in einen Pkw Audi, welcher auf der Hilbersdorfer Straße stand, ein und entwendeten aus dem Innenraum Bargeld im dreistelligen Bereich. Nach derzeitigem Kenntnisstand entstand kein Sachschaden. (Ba)

Brand im Mehrfamilienhaus

Zeit: 31.07.2020, gegen 21.45 Uhr
Ort: OT Kappel

(2886) Aus bisher unbekannter Ursache kam es zum Brand im Waschraum eines Mehrfamilienhauses auf der Chopinstraße. Es brannte eine Waschmaschine und ein Trockner wurde durch die Hitzeeinwirkung ebenfalls beschädigt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bekannt. Personen wurden nicht verletzt und Evakuierungsmaßnahmen waren nicht erforderlich. Durch die Brandursachenermittler der Kriminalpolizei konnte ein technischer Defekt ausgeschlossen werden. Demzufolge wurde ein Strafverfahren eingeleitet. (Ba)

Fahrradfahrer bei Zusammenstoß mit Pkw verletzt

Zeit: 31.07.2020, 19.25 Uhr
Ort: OT Kleinolbersdorf-Altenhain

(2887) Am Abend des 31.07.2020 fuhr der 30-jährige Fahrer eines E-Bikes entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in die Wendestelle auf der Zschopauer Straße ein. Ein dort fahrender Linienbus führte eine Gefahrenbremsung durch, um einen Unfall zu vermeiden. Diesem Bus wich der Fahrer des E-Bikes nach rechts aus. Dabei kollidierte er allerdings mit einem hinter dem Bus befindlichen Pkw VW einer 61-jährigen Fahrerin. Der Radfahrer kam zu Sturz und wurde dabei leicht verletzt. Der Gesamtsachschaden wurde mit etwa 1 500 Euro beziffert. (MD)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Landkreis Mittelsachsen

Radfahrer nach Verkehrsunfall verstorben

Zeit: 31.07.2020, 11.15 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf, OT Langenau

(2888) Bezugnehmend auf den bereits gemeldeten schweren Verkehrsunfall (Medieninformation 346 vom 31.07.2020, Meldung: 2883) wurde nunmehr bekannt, dass der am Unfall beteiligte Radfahrer (87) noch am 31.07.2020 im Krankenhaus aufgrund seiner Verletzungen verstorben ist. (RC)

Erzgebirgskreis

Auffahrunfall hat verletzten Motorradfahrer zur Folge

Zeit: 31.07.2020, 11.55 Uhr
Ort: Olbernhau

(2889) Am Freitag befuhr der 34-jährige Fahrer eines Pkw Opel die S 216 aus Richtung Rothenthal in Richtung Rübenau. In einer Rechtskurve bremste dieser aufgrund eines entgegenkommenden Lkw ab. Der hinter dem Opel in gleicher Richtung fahrende 59-jährige Fahrer eines Motorrades BMW konnte nicht mehr rechtszeitig abbremsen und fuhr dem Pkw hinten auf. Der 59-Jährige wurde bei dem Unfall schwer verletzt und zur Behandlung ins Krankenhaus verbracht. Der entstandene Sachschaden an beiden Fahrzeugen beläuft sich auf ca. 5 000 Euro. (RC)

Auffahrunfall

Zeit: 31.07.2020, 15.20 Uhr
Ort: Niederdorf, Bundesautobahn 72 – Fahrtrichtung Leipzig

(2890) Am Nachmittag befuhr die 18-jährige FahrerIn eines Pkw Peugeot die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Dabei fuhr sie auf Höhe der Anschlussstelle Stollberg-Nord auf einen verkehrsbedingt abbremsenden Pkw Opel (Fahrer: 30) auf. Dieser wurde wiederum auf den davor fahrenden Pkw Volkswagen (Fahrer: 60) geschoben. Die 18-Jährige wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. Der Gesamtsachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf ca. 7 100 Euro. (RC)

Kollision aufgrund von Alkoholisierung?

Zeit: 31.07.2020, 18.40 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Alberoda

(2891) Ein 34-Jähriger befuhr am Freitagnachmittag mit einem Elektro-Roller die Alberodaer Str. in Richtung Lößnitz. Zum selben Zeitpunkt fuhr eine Opel-FahrerIn (50) hinter dem Kleinkraftrad und wollte links an diesem vorbeifahren. Als sich der Pkw Opel neben dem Elektro-Roller befand, zog dessen Fahrer nach links und beide kollidierten. Der durchgeführte Atemalkoholtest beim Kleinkraftrad-Fahrer ergab einen vorläufigen Wert von ca. 2,86 Promille, welcher ein Blutentnahme und eine Strafanzeige zur Folge hatte. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit etwa 300 Euro beziffert. (MD)